



# Elektrifizierende Pläne für die Reisemobilbranche

**Stuttgart (BW).** Mercedes Benz Vans hat sich in den letzten Jahren verstärkt mit der kompakten ‚hauseigenen‘ Marco Polo Camperfamilie im Reisemobilmarkt etabliert; ebenso als Basisfahrzeuglieferant für Reisemobilhersteller. Nun geht die Marke mit Stern den nächsten Schritt und nähert sich dem Zukunftsthema der Stunde - der elektrischen und somit lokal emissionsfreien Zukunft der Reisemobilbranche.

Einer der ersten marktreifen eCamper basiert auf dem batterie-elektrischen EQV. Der Umbau stammt von der Schweizer Firma Sortimo Walter Rüegg AG, ist bereits im Zweirechnungsgeschäft erhältlich und umfasst u.a. ein Aufstelldach, eine Schlafereinheit für den Fond und ein Küchenmodul für den Kofferraum.

## Mit dem EQV zum lokal emissionsfreien Vanlife-Vergnügen

Mercedes-Benz Vans hat den Führungsanspruch bei Elektromobilität fest in der Strategie verankert und elektrifiziert konsequent alle Baureihen. Zum Portfolio, das bereits im Markt verfügbar ist, gehört unter anderem auch der EQV – das batterie-elektrisch angetriebene Pendant des Midsize-Vans V-Klasse. Es gibt den EQV mit zwei unterschiedlichen Batterievarianten: den EQV 300 mit einer 90 kWh Batterie und einer WLTP-Reichweite, von 326-363 Kilometern (NEFZ: Stromverbrauch kombiniert: 27,1 26,3 kWh/100 km; CO2 Emissionen kombiniert: 0 g/km) sowie den EQV 250 mit einer 60 kWh Batterie und einer WLTP Reichweite<sup>1,2</sup> von 213-236 Kilometern (NEFZ: Stromverbrauch kombiniert: 27,6-26,9 kWh/100 km; CO2 Emissionen kombiniert: 0 g/km)<sup>3</sup>. Beide Modelle sind in zwei Längen (lang mit 5.140



cm oder extralang mit 5.370 cm) verfügbar. An der Schnellladesäule lädt der EQV 300 beispielsweise in ca. 45 Minuten von zehn auf 80 Prozent. Darüber hinaus ist der EQV in ein elektromobiles Ökosystem aus intelligenter Navigation mit aktivem Reichweitenmanagement und Cloud-basierten Diensten und Apps eingebunden. Als zentrale Steuereinheit dient das Infotainmentsystem MBUX (Mercedes Benz User Experience). Mit diesen Qualitäten bietet er ein breites Einsatzspektrum für unterschiedlichste Kundenbedürfnisse und das lokal emissionsfrei – darunter jüngst auch für Vanlifer, wie die Firma Sortimo Walter Rüegg AG zusammen mit Mercedes Benz Vans zeigt.

### **Umbaukonzept von Sortimo mit Solarmodulen für zusätzliche Nachhaltigkeit und Autarkie**

Das Umbaukonzept von Sortimo ist modular. Wer alle Register zieht, bekommt ein Aufstelldach mit Dachbett sowie eine Multifunktionsbox mit Schlaf- und Kücheneinheit. Diese findet im Kofferraum des Fahrzeugs Platz. Die Kücheneinheit nutzt ein Schubladensystem und umfasst unter anderem eine Spülmöglichkeit, zwei gasbetriebene, herausnehmbare Kochfelder, eine Kühlbox sowie Schubladen für Besteck, Kochzubehör und Vorräte. Oberhalb der Kücheneinheit ist das Schlafsystem montiert. Dieses kann mit wenigen Handgriffen zu einer Liegefläche, die exakt auf die Fahrzeugbreite des EQV zugeschnitten ist, entfaltet werden. Im zusammengefalteten Zustand können die Fondsitze uneingeschränkt genutzt werden. Die Besonderheit der Campingmodule ist ihre Leichtbauweise. Das zahlt sich besonders bei einem Einsatz im elektrischen Van aus, denn jedes gesparte Kilo bedeutet mehr Reichwei-



te. Auch die beiden Solarpanels mit in Summe rund 400 Watt Leistung, die Sortimo auf Wunsch verbaut, sind darum besonders leicht und sorgen für zusätzliche Autarkie. Sie laden sowohl die Starterbatterie als auch die Zusatzbatterie für den Camping-Betrieb. Weitere Ausstattungen umfassen u.a.: verdunkelte Fondscheiben, Innenraumbeleuchtung für den Fond, inklusive integrierter USB-Buchsen, sowie drehbare Fahrer- und Beifahrersitze.

Mit der optional verfügbaren Dreier-/Sitzliegebank erfüllt der EQV zudem bereits ab Werk grundlegende Camping-Ansprüche.



Text, Fotos: Mercedes-Benz AG